



energie  
ZUKUNFT  
SCHWEIZ



## OPTIVENT

Das Förderprogramm für den Ersatz und die  
Optimierung ineffizienter Lüftungen

# Effizienter Lüften und Geld sparen

In den letzten Jahren hat die **Lüftungstechnologie** einen grossen Effizienzsprung gemacht.

Durch eine Redimensionierung, Lastregelung oder bedarfsabhängige Steuerung kann der Energieverbrauch um bis zu **70%** reduziert werden. Auch der Ersatz von **einzelnen Komponenten** kann bereits einen grossen Unterschied machen und ist ebenfalls förderberechtigt.

## Lüftungen sind überall

Lüftungssysteme sind für rund 12 % des Stromverbrauchs in der Schweiz verantwortlich. Sie sind in vielen industriellen Betrieben und Infrastrukturanlagen nicht wegzudenken. Das Potenzial, Strom zu sparen, wird oft nicht bedacht, weil Lüftungen relativ lange zuverlässig und störungsfrei arbeiten. Dennoch sind viele überdimensioniert, nicht lastgeregelt und überaltert.

### Hemmnisse beim Lüftungsersatz

Grund für den zögerlichen Ersatz sind einerseits die lange Lebensdauer der bestehenden Anlagen, andererseits die relativ hohen Anschaffungskosten, die den Austausch der Lüftung nicht wirtschaftlich erscheinen lassen.

## Wirtschaftlicher Lüftungsersatz

Damit Ihre neue oder modernisierte Anlage schneller amortisiert ist, kann unser Förderprogramm Optivent bis zu 30% der Investitionskosten übernehmen.

Wir klären gerne die Förderberechtigung Ihrer Anlage ab und begleiten Sie bei der Einreichung des Fördergesuchs und dem Erbringen des Einsparnachweises. Vorgängige Energieanalysen können in gewissen Fällen zusätzlich finanziell unterstützt werden.

**JETZT  
PROFITIEREN  
BIS ZU 30%  
FÖRDERBEITRAG**

# In drei Schritten zu Ihrem Förderbeitrag

Optivent fördert den Ersatz von alten, ineffizienten Lüftungsanlagen oder deren Komponenten:

- in der ganzen Schweiz, in allen Gebäudetypen;
- durch neue Lüftungsanlagen oder Komponenten, die effizienter sind als gesetzlich vorgeschrieben.

In folgenden drei **Schritten** kommen Sie zu Ihrem Geld:

## 1. Kontaktaufnahme

Sie nehmen mit uns Kontakt auf, um Ihr Projekt für die Lüftungs-Optimierung oder deren Ersatz zu besprechen. Unser praktischer online Förderrechner gibt Auskunft über den voraussichtlichen Förderbetrag.

[www.opti-vent.ch](http://www.opti-vent.ch)



## 2. Förderantrag - Förderzusage

Sie reichen Ihren Förderantrag mit den notwendigen Unterlagen ein und wir bestätigen diesen mit einer Förderzusage.



## 3. Nachweise und Förderung

Sie setzen das Projekt um und erhalten nach Einreichung des Einsparnachweises den Förderbeitrag.



## Checkliste zur Förderberechtigung<sup>1)</sup>

### **Förderberechtigt ist der Ersatz oder die Optimierung von Lüftungen in der ganzen Schweiz.**

- ☐ Die Bestellung der neuen Komponenten oder Anlage ist noch nicht erfolgt.
- ☐ Es wird eine alte Lüftung oder deren Komponenten ausser Betrieb genommen und durch eine neue Lüftung oder Komponenten ersetzt.
- ☐ Bei den neuen Lüftungen und Lüftungskomponenten handelt sich um fabrikneue Geräte.
- ☐ Es besteht keine Verpflichtung aus einer Zielvereinbarung, Energieverbrauchsanalyse (EVA) oder aufgrund anderer gesetzlicher Vorschriften, die Massnahmen umzusetzen.
- ☐ Die Massnahmen werden nicht durch ein weiteres Programm gefördert und auch nicht an eine allfällige Rückerstattung des Netzzuschlags angerechnet.

1) Änderungen vorbehalten. Aktuelle, detaillierte Förderbedingungen siehe [www.opti-vent.ch](http://www.opti-vent.ch).



#### **Ihr Kontakt**

Patrice Mercier  
Projektmitarbeiter Förderung

T +41 (0)61 500 18 72  
[optivent@ezs.ch](mailto:optivent@ezs.ch)

[www.opti-vent.ch](http://www.opti-vent.ch)

#### **Energie Zukunft Schweiz**

Aeschenplatz 6  
CH-4052 Basel

Lippenrütli 10  
CH-6206 Neuenkirch

Röntgenstrasse 16  
CH-8005 Zürich

Energie Zukunft Schweiz ist eine führende Kraft auf dem Weg in eine vollständig erneuerbare Energiewelt. Wir unterstützen Unternehmen und Private, Energieversorger, Immobilienfonds sowie Behörden, ihre Energiewende praxisnah und rentabel umzusetzen.

**ENERGIE  
ZUKUNFT  
SCHWEIZ**

Unterstützt durch das Förderprogramm ProKilowatt unter der Leitung des Bundesamtes für Energie.

**ProKilowatt**